



**Media Relations**

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

## **29. September 2009: «La Bohème» in einem Berner Hochhaus**

An diesem Dienstag übertragen das Schweizer Fernsehen, Arte, TSR, RSI und HD suisse Giacomo Puccinis Oper «La Bohème» live aus einem Hochhaus» in Bern Bethlehem.

Nach dem Erfolg von «La Traviata im Hauptbahnhof» produziert die Abteilung Kultur «La Bohème im Hochhaus». In enger Zusammenarbeit mit dem Stadttheater Bern, dem Berner Sinfonieorchester und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Gäbelbachquartiers in Bern Bethlehem realisiert das Schweizer Fernsehen diese aussergewöhnliche Operninszenierung.

Strenge Fassaden, 250 Wohnungen pro Haus – Menschen aus mehr als 20 Nationen. In diese multikulturelle Vorstadtwelt bricht die Oper ein. Das Fernsehpublikum erlebt das Pathos von «La Bohème» nicht – wie bei «La Traviata im Hauptbahnhof» – am öffentlichsten Ort der Schweiz, sondern am privatesten: in den Mietwohnungen eines Berner Hochhausquartiers.

Gespielt und gesungen wird live im ganzen Hochhaus: in den Wohnungen, in der Waschküche, im Fahrstuhl und auf dem Dach. Die Gastgeber erzählen ihre Geschichte, lauschen gespannt: Rodolfos Arie «Che gelida manina» aus dem Küchenfenster lässt keinen kalt. Das Liebesduett erklingt im Fahrstuhl, das erschütternde Finale im Nussbaumschlafzimmer drei Etagen höher. Das ganze Hochhaus klingt. Es ist wie eine Installation, ein Objekt. Soziale Realität und Opernfiktion prallen aufeinander. Für zwei Stunden verwandelt Puccinis Musik das Grau Bethlehems in Poesie, und das Hochhaus hebt ab.

Das Schweizer Fernsehen inszeniert «La Bohème im Hochhaus» in enger Zusammenarbeit mit dem Stadttheater Bern, dem Berner Sinfonieorchester und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Gäbelbachquartiers in Bern Bethlehem. Arte, TSR und RSI sind Koproduzenten und übertragen die Operninszenierung ebenfalls live. Produziert wird in HDTV-Qualität; HD suisse überträgt die originale HD-Fassung.